

FDP wünscht sich Krefeld als Veranstaltungsort der 7. NRW Nano-Konferenz im Spätherbst 2016

Die FDP-Stadtratsfraktion befürwortet die Bewerbung der Stadt für die 7. Nano-Konferenz im Spätherbst 2016, und zwar als Chemiestandort im Zusammenwirken mit dem Chempark, der Hochschule Niederrhein und dem Berufskolleg Uerdingen (Schwerpunkt Naturwissenschaften)

Der Cluster Nano Mikro und Werkstoffe NRW (NMWP.NRW) und das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen organisieren derzeit die 7. NRW Nano-Konferenz im Spätherbst 2016.

Die NRW Nano-Konferenz ist eine zweitägige Veranstaltung mit internationaler Ausstrahlung, die Wissenschaft und Wirtschaft sowie weitere gesellschaftliche Akteure zusammenbringt, mit den Zielen

- **die Teilnehmer zu vernetzen und wissenschaftlichen Fortschritt sowie neue Erkenntnisse in die Anwendung zu bringen und damit für die Gesellschaft nutzbar zu machen**
- **über neue Entwicklungen zu informieren, den Austausch darüber anzuregen**
- **neue Vorhaben in Wissenschaft und Wirtschaft anzuregen**
- **NRWs nationale und internationale Sichtbarkeit steigern.**

Mit dem Begriff Nanotechnologie wird heute die entsprechende Forschung in der Cluster, -Halbleiter- und Oberflächenphysik und anderen Gebieten der Chemie sowie Teilchenbereichen des Maschinenbaus und der Lebensmitteltechnologie bezeichnet. Das bekannteste Beispiel für Nanotechnologie ist der Lotuseffekt. Viele Produkte der Nanotechnologie finden sich z.B. in Lacken, Sonnencremes oder Kleidungsstücken.

Gesucht wird ein Austragungsort, der durch die **enge Kooperation von Wirtschaft und Wissenschaft** die Stärken NRWs als führendem **Nanotechnologie-Standort** Deutschlands in exponierter Weise über die Grenzen NRWs hinaus transportiert. Zu einem reichhaltigen Programm aus Plenar- und Fachvorträgen, einer Begleitausstellung mit voraussichtlich 60 Ausstellern, Business Pitches, Postern und einer exklusiven Abendveranstaltung mit Preisverleihung für die besten Aussteller werden über 700 Teilnehmer erwartet. Die Bewerbungsfrist endet am 30. November.

"Die FDP-Fraktion hat den Oberbürgermeister auf diese Konferenz aufmerksam gemacht. Wir würden eine Bewerbung Krefelds als Chemiestandort im Zusammenwirken mit dem Chempark, der Hochschule Niederrhein und dem Berufskolleg Uerdingen, das seinen Schwerpunkt bei den Naturwissenschaften hat, als Veranstaltungsort begrüßen und unterstützen," erklärte FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.